

Selbitz

Bund-Länder-Programm Stadtumbau West

Wichtige Daten

Stadt Selbitz
4.543 Einwohner (31.12.2009)
Unterzentrum

Bevölkerungsentwicklung

1994 - 2009: - 10,00 %
2004 - 2009: - 5,04 %

Beschäftigungsentwicklung

1994 - 2009: - 34,60 %
2004 - 2009: - 4,67 %

Stadtumbauprofil

Wirtschaftlicher Strukturwandel
in einer industriell geprägten
Gemeinde in der
nordostbayerischen Grenzregion

Interkommunales

Entwicklungskonzept

Arbeitsgemeinschaft
Prof. Martin Schirmer,
Veitshöchheim
WEGNER Stadtplanung,
Veitshöchheim

Städtebauförderung

Städtebauförderung seit 1991
EU – Ziel 2 Programm 2000 - 2006
Stadtumbau seit 2004

Ansprechpartner

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet Städtebau



Stadtgebiet von Selbitz - © Stadt Selbitz



Neugeordnetes Heibl-Gelände – © KEWOG Städtebau GmbH

Ausgangssituation

Selbitz war früher stark von der Textil-, Bekleidungs- und Schuhindustrie geprägt und ist dies zum Teil heute noch. Der einsetzende demographische und Strukturwandel hat auch für die Strukturen der Stadt Selbitz Folgen. Leerstehende Gebäude der ehemaligen Textil- und Lederindustrie sowie dem Bauwarenhandel und Bahnbrachen führen zu städtebaulichen Funktionsverlusten insbesondere auch in innenstadtnahen Lagen. Der Stadtkern soll durch Um- und Rückbau von städtebaulichen Missständen neu strukturiert und aufgewertet werden.

Ziele

- aktives Flächenmanagement zur Revitalisierung von altindustriellen Gewerbeflächen in Altstadtnähe und Stärkung der Innenstadt durch Ergänzung der Versorgungsinfrastruktur
- Entwicklung neuer Perspektiven für den Umgang mit vorhanden sozialen Versorgungseinrichtungen

Projekte

- Revitalisierung des Heibl-Geländes 2009 umgesetzt
- Umsetzung des Impulsprojektes Revitalisierung Hofgarn-Gelände angestrebt 2011/12
- Umsetzung des Impulsprojektes Perspektive des Hallenbadstandortes angestrebt 2011/12
- Fortschreibung der Gewerbeentwicklung
- Gestaltung des Rathausumfeldes

